

Mit
Vollgas

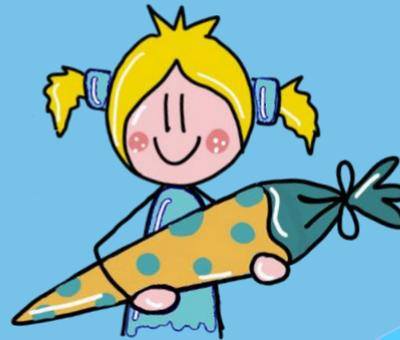
in
den



GANZTAG
gebunden

Themen

Kriterien für die
Aufnahme



Was bedeutet
gebundener
Ganztag?

Tagesablauf in der
Ganztagesklasse. Wie
wird im Ganztag
gelernt?

Gebundener Ganztag bedeutet

- Durchgehend strukturierter Aufenthalt in der Schule
- Verpflichtender Nachmittagsunterricht (Mo-Do, bis 15.30 Uhr)
- Freitags kein Nachmittagsunterricht-kein Mittagessen



Gebundener Ganztag bedeutet

- Pflichtunterricht ist auf Vormittag und Nachmittag verteilt
- Wechsel von Übungs- und Studierzeiten mit sportlichen, musischen und künstlerischen Inhalten
- Es werden auch Freizeitaktivitäten angeboten



Vorteile des Ganztages



Vorteile für das Kind

- Rhythmisierter Schulalltag
- Wissensvermittlung und Regeneration
- Gezielte Förderung in Kleingruppen
- Erweitertes Angebot von musischen und sportlichen Betätigungsmöglichkeiten
- Intensiver Lehrer-Schüler-Bezug

Vorteile für die Familie

- Entlastung der Familiensituation
- Entspannte „freie“ Zeit mit dem Kind am Nachmittag während der Woche
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Geregelter Tagesablauf
- Planungssicherheit
- GZT-Schule ist kostenlos

Was die Ganztagesesschule nicht leisten kann...

... dass sich Eltern überhaupt nicht mehr um Schule kümmern müssen

... dass eine Garantie für den gewünschten Übertritt auf weiterführende Schulen gegeben wird

... dass das Kind „Nachhilfe“ in der Schule bekommt



Ablauf an der Ährenfeldschule

- Unterricht Mo-Do von 8 Uhr - 15.30 Uhr
- Freitag spätestens um 13.05 Uhr Schluss (stundenplanabhängig)
- Wechsel von Unterricht, Intensivierungsphasen und Freizeitangeboten (AGs, Freispiel)
- Anschlussbetreuung/Ferienbetreuung möglich kostenpflichtig, Träger ist die Gemeinde Gröbenzell, Anmeldung erfolgt dort durch die Eltern



Der Unterricht im Ganztag

- Lehrplan und Unterrichtsfächer wie alle Schüler
- Anzahl der Unterrichtsstunden wie alle Schüler
+12 zusätzliche Stunden für Förderung und
Intensivierung (FI)
- Freispiel und Mittagessen betreut von Lehrkräften
und den Mitarbeitern des außerschulischen
Kooperationspartners AWO Germering

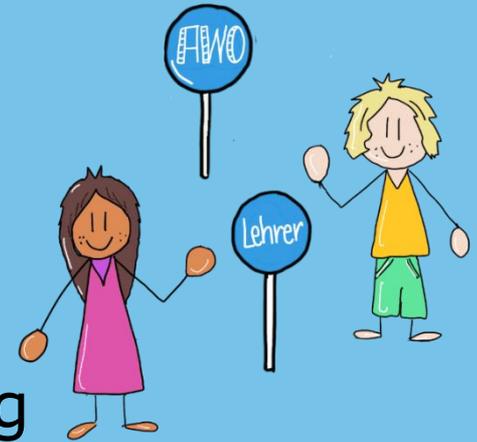


Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8.00-8.45	GU	GU	GU	GU	GU
8.45-9.30	GU	GU	GU	GU	GU
9.50-10.35	GU	S	FF	KR-ER-Eth	FF FI
10.35-11.20	GU	GU	S	KR-ER-Eth	FI
11.35-12.20	WG	GU	FI FI	FI	FI
12.20-13.05	Essen	Essen	Essen	Essen	
13.05-14.00	Freispiel	Freispiel	Freispiel	Freispiel	
14.00-14.45	FI	GU	AG extern	FI	
14.45-15.30	FI	GU	AG extern	FI	

Religion r. - katholisch	KR
Religion evangelisch	ER
Ethik	Eth
Grundlegender Unterricht	GU
Flexibler Förderunterricht	FF
Werken/Gestalten	WG
Sport	S
AG Extern	AGEx
Förderung Intensivierung	FI

Das Personal im Ganzttag

- Lehrkräfte und externe Mitarbeiter
- Kooperationspartner AWO Germering für Mensa, Freispiel und außerschulische Arbeitsgemeinschaften



Der gesamte Tagesablauf wird von der Schule organisiert

Beispiele für Arbeitsgemeinschaften

Yoga
Natur
Spiel und Sport
Lesen und Literatur
Brettspiele



Inhalte der AGs können sich jedes Schuljahr ändern!

Gestaltung der Mittagszeit

-Organisation durch die Schule

Betreuung durch Lehrer und AWO



-Externes Catering (ab Schuljahr 23/24 neu)

-Kosten für das Mittagessen zur Zeit : ca. 5.40 €
pro Tag

zur Zeit übernimmt die Gemeinde davon 90 ct.= 4.50€ für Sie

-Buchung und Abrechnung durch den Caterer

Hausaufgaben im Ganztag

-Zusätzliche Übungsangebote ersetzen die schriftlichen Hausaufgaben Mo-Do

-Schriftliche Hausaufgaben nur freitags

-Mündliche Hausaufgaben täglich:

Leseübungen (1.Kl.)

Einmaleins-Abfrage

Lernen für Proben und Materialsammlung für Referate...



Aufnahmekriterien

- Erkennbarer Lern- und Leistungswille
- Bereitschaft zum sozialen Miteinander
- Belastbarkeit angesichts des **ganztägigen**

Schulbesuchs

- Anstrengungsbereitschaft und Durchhaltevermögen



Aufnahmekriterien

- Familiensituation: Berufstätigkeit, Alleinerziehende...
- Erkennbare Bereitschaft der Eltern zur beständigen Zusammenarbeit mit der Schule
- Interesse der Eltern und Schüler am Konzept muss vorhanden sein, nicht nur Betreuungsgründe



Vorgehensweise bei der Anmeldung

1. In die Liste für die Anmeldegespräche eintragen!
2. Antrag auf Aufnahme ausfüllen und mitbringen
3. Aufnahmegespräch mit der Schulleitung
4. Schulspiel für Ihr Kind (bitte in die passende Liste eintragen)

Entscheidung liegt allein bei der Schule!



Grundsätzliches

- Kein Anspruch auf Aufnahme
- Besuch bis zum Schuljahresende
- verpflichtend
- Verpflichtender Nachmittagsunterricht
- Im Einzelfall Versetzung in die Regelklasse



Grundsätzliche Kosten

- Kosten für Arbeitsmaterial sowie kleinere Unternehmungen wie in Regelklassen
- Materialgeld für die AGs
- Kosten für Mittagessen monatlich per Bankeinzug



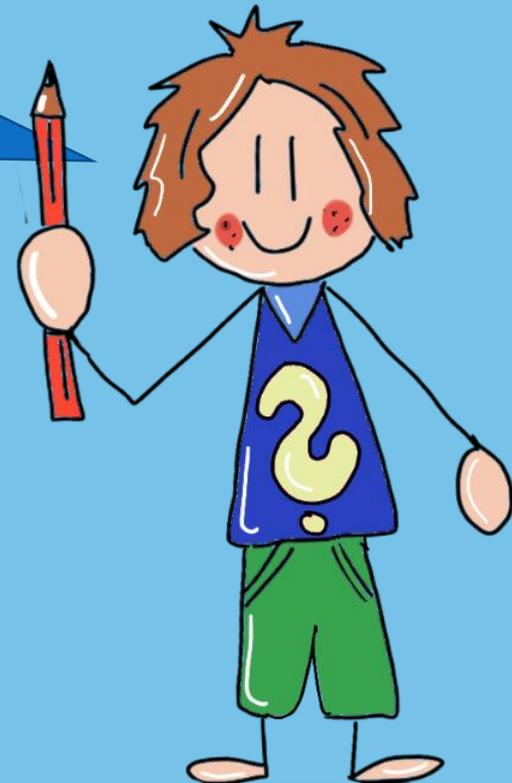
Grundsätzliches

- Möglichst wenig Unterrichtsausfälle
- keine Betreuung der Kinder in „Betreuungslücken“
bei Anschlussbetreuung um 15.30 Uhr



Fragen

Haben Sie noch
Fragen?



Wir freuen uns auf Ihr Kind!

